

Internationale Astronomische Union

Autor(en): **Brunner, W.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **121 (1941)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rapports des Comités suisses des Unions internationales et d'autres représentants
Berichte der Schweizer Komitees für internationale Unionen u. anderer Vertretungen
Rapporti dei Comitati svizzeri delle Unioni internazionali e d'altre rappresentanze

**1. Internationale Union für Geodäsie und Geophysik und
schweizerisches Komitee für diese Union**

Über 1940 ist nichts zu berichten.

Der ständige Berichterstatter für die
Internationale Union für Geodäsie und Geophysik :
F. Baeschlin.

2. Internationale Astronomische Union

Wegen den Kriegswirren war die Tätigkeit des Exekutivkomitees der Union (Präsident : Sir A. S. Eddington, Cambridge und Generalsekretär : Prof. J. H. Oort, Leiden) lahmgelegt. Verschiedene Veröffentlichungen zeigen, dass begonnene und schon früher von Kommissionen organisierte Arbeiten fortgeführt und in beschränkterem Umfang eine internationale Zusammenarbeit aufrecht erhalten werden konnte. Die letzte Nummer des « Quarterly Bulletin on Solar Activity », welches die Eidgenössische Sternwarte seit 1928 unter den Auspizien der Union veröffentlicht, konnte im Juni 1940 herausgegeben werden. Die täglichen Charakterzahlen und die Listen der beobachteten hellen chromosphärischen Eruptionen sind uns bis jetzt mit einigen Ausnahmen und teilweise grosser Verspätung von den mitarbeitenden Sternwarten zugekommen. Mit Rücksicht auf die Unvollständigkeit des Materials und die Unsicherheit des Postverkehrs nach verschiedenen Ländern, habe ich mich entschlossen, die eingegangenen Zahlen und Beobachtungsergebnisse fortlaufend zusammenzustellen, aber mit der Publikation noch zuzuwarten. — Unterdessen ist weiteres Beobachtungsmaterial in Zürich eingetroffen, und es konnten Ende November drei weitere Nummern des Bulletin herausgegeben werden.

Die für 1941 vorgesehene Tagung der Union in Zürich musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die Mehrheit der Mitglieder des schweizerischen Komitees der I. A. U. wünschte in Anbetracht der Ungewissheit, was mit der Union wird und in welcher Weise sie nach dem Krieg weiter bestehen kann, dass der bisherige Präsident bis Ende 1941 weiter amte.

W. Brunner.

3. Union internationale mathématique

Rien à signaler en 1940.

H. Fehr.